

12.12.2022

Deutschlands Weg von der Demokratie zur Diktatur



"Sie tragen die Buchstaben der Firma aber wer trägt den Geist?"

– Karikatur aus dem "Simplicissimus" (21.03.1927) von
Thomas Theodor Heine



Abb. 1: Fackelmarsch am 30.01.1933, wenige Stunden nach Hitlers Ernennung zum Reichskanzler

Wie konnte das passieren?

Leitfrage: Warum scheiterte die Demokratie in Deutschland?



<u>M9</u>

Am 9. November 1918 um 14.00 Uhr proklamierte Philipp Scheidemann von einem Balkon des Reichstagsgebäudes aus die demokratische Republik. Die Aufnahme entstand in den Mittagsstunden des Tages. (Fotografie, 1918)

<u>M10</u>

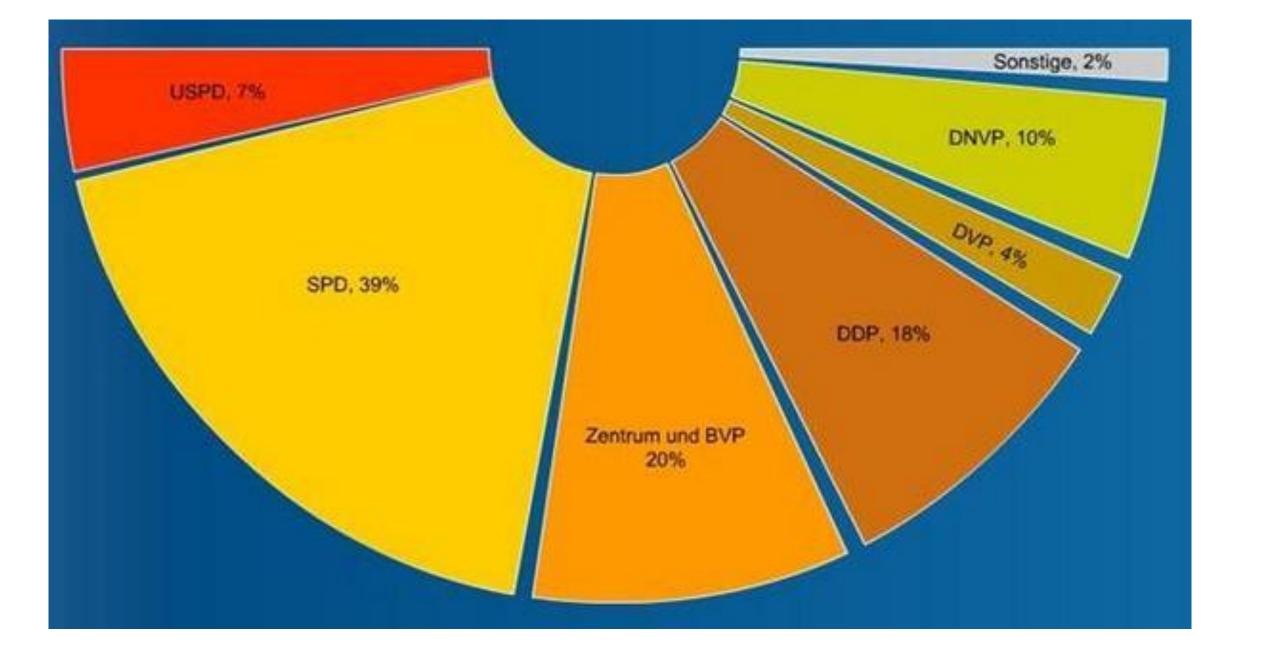
Karl Liebknecht ruft die "freie sozialistische Republik Deutschland" aus. (Fotografie, 1918)





<u>M8</u>

Friedrich Ebert am Schreibtisch, 14 Tage vor seinem Tod (Fotografie von 1925)



2.1 Phasen der Weimarer Republik

Erste Phase: Vom Kaiserreich zur Republik (1918/1919)



Zweite Phase: Die Krisenjahre der Weimarer Republik (1919-1923)



Dritte Phase: Relative Stabilisierung (1924-1929)



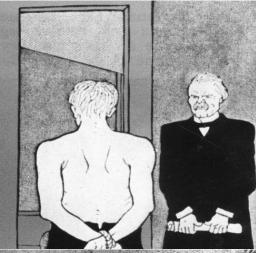
Vierte Phase: Das Scheitern der Demokratie (1929-1933)

2.2 Die Krisenjahre der Weimarer Republik (1919-1923)



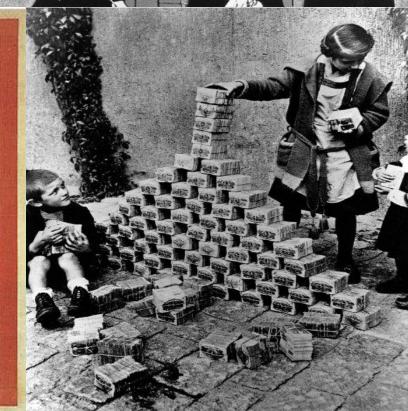
"Auch Sie haben noch ein Selbstbestimmungs recht: Wünschen Sie, daß Ihnen die Taschen vor oder nach dem Tod ausgeleert werden?"

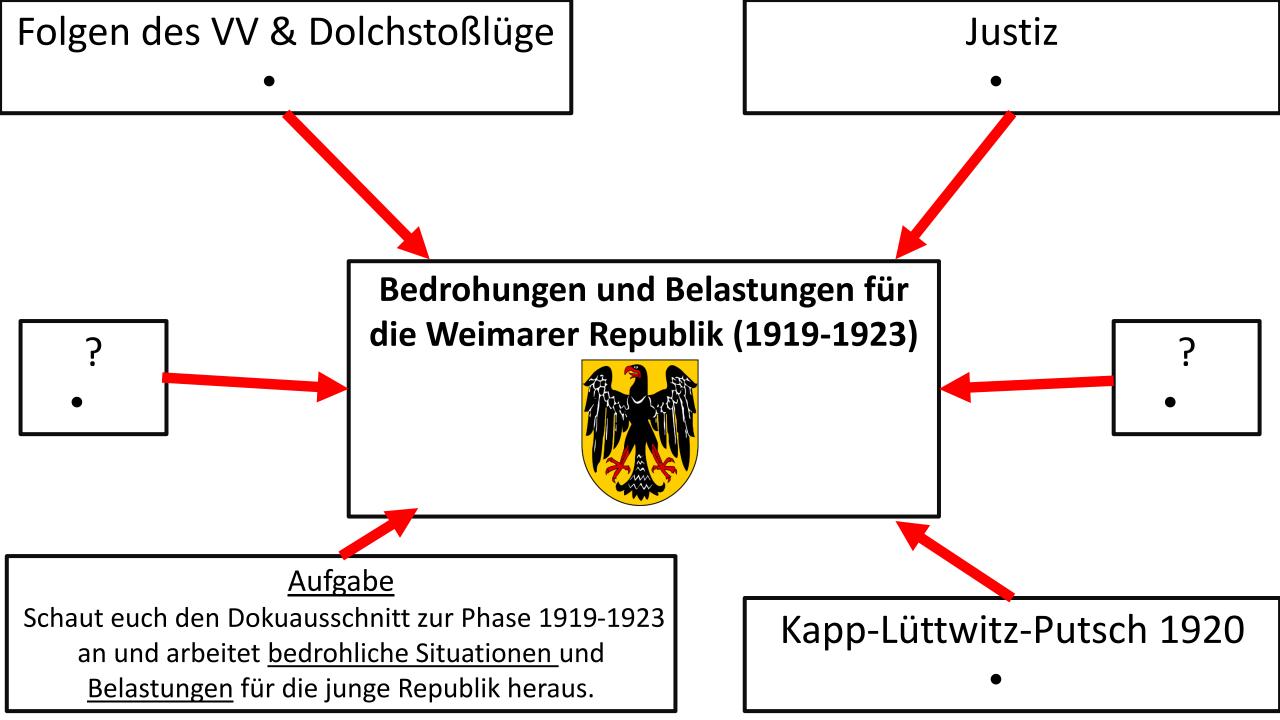


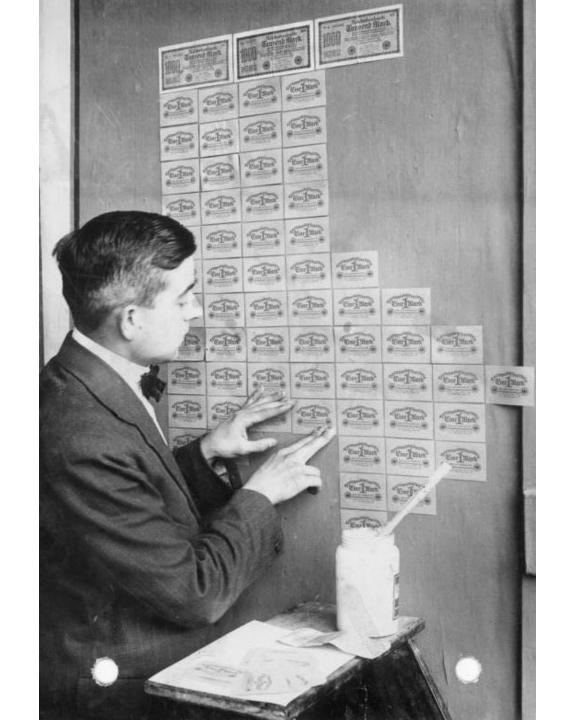












Geldscheine zu einer Mark: billiger als Tapeten, 1923

Proklamation an das deutsche Volk!

Die Regierung der Novemberverbrecher in Berlin ist heute für abgesetzt erklärt worden.

Eine

provisorische deutsche Nationalregierung ist gebildet worden, diese besteht aus Gen. Ludendorff Ad. Hifler, Gen. v. Lossow Obst. v. Seisser

Proklamation an das deutsche Volk!, München 8./9. November 1923. (Bayerisches Hauptstaatsarchiv)



Bäcker-Innung Sulda.

Annonce in der Fuldaer Zeitung vom 1. Juni 1923.

Die Sühne der politischen Morde 1918-1922

	begangen von Links- stehenden	begangen von Rechts- stehenden	Gesamt- zahl
Gesamtzahl der Morde	22	354	376
(davon ungesühnt)	4	326	330
(teilweise gesühnt)	1	27	28
(gesühnt)	17	1	18
Zahl der Verurteilungen	38	24	
Geständige Täter freigesprochen	-	23	
Geständige Täter befördert	-	3	
Dauer der Einsperrung je Mord	15 Jahre	4 Monate	
Zahl der Hinrichtungen	10	-	
Geldstrafe je Mord	-	2 Papiermark	

aus: Gumbel, Emil Julius. Vom Fememord zur Reichskanzlei. Heidelberg 1962. S. 46.



Karikatur von 1924 (Mann mit Dolch ist Philipp Scheidemann, dahinter steht Matthias Erzberger, der den Waffenstillstand von Compiegne im Namen des Reiches unterschrieb)

Sind die Krisen ein Zeichen der Schwäche oder der Stärke der Weimarer Republik?

Erste Phase: Vom Kaiserreich zur Republik (1918/1919)



Zweite Phase: Die Krisenjahre der Weimarer Republik (1919-1923)



Dritte Phase: Relative Stabilisierung (1924-1929)



Vierte Phase: Das Scheitern der Demokratie (1929-1933)

Die "Goldenen Zwanziger"?!

<u>Die Stabilisierung der Republik nach dem Krisenjahr</u> (Dritte Phase)

Wirtschaftlich

- Dawes-Plan (1924)
- Young-Plan (1929)
- Räumung des Rheinlandes (1930)
- Einstellung der Reparationszahlungen (1932)

Außenpolitisch

- Vertrag von Rapallo (1922) mit der Sowjetunion
- Vertrag von Locarno (1925)
- Aufnahme Deutschlands in den Völkerbund (1926)

Veränderungen im städtischen Alltag

wirtschaftlich

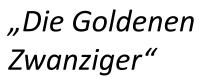
- Bündelung der Wirtschaftskraft in Großbetrieben
- Investitionen durch Anleihen aus den USA
- Einführung der Fließbandtechnik

sozial

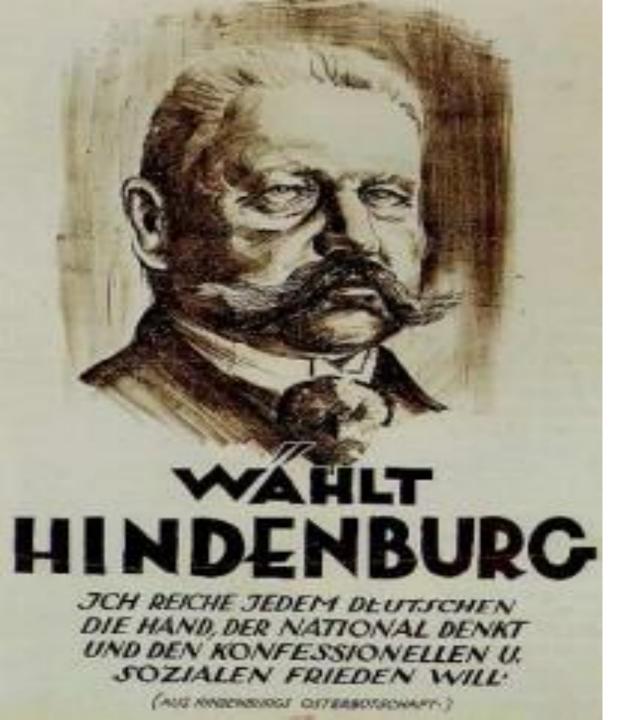
- Stärkung der
 Arbeiterrechte
- Verfassung garantierte
 Gleichstellung
- berufstätige Frauen
 notwendig
 neue
 Berufe: Sekretärinnen,
 Stenotypisten oder
 Verkäuferinnen

kulturell

EntstehungeinermodernenMassenkultur



→ weniger einschneidende Veränderungen im kleinstädtischen und ländlichen Bereich (Mehrzahl der Bevölkerung)



Wahlplakat zur Reichspräsidentenwahl
1925

Reichsregierungen (1923-1930)

	4 SPD, 3 Zentrum, 2 DVP, 2 DDP, 1 parteilos	13. August 1923	3. Oktober 1923		
	3 Z, 3 SPD, 2 DDP, 1 DVP, 3 parteilos	6. Oktober 1923	23. November 1923	Reichstagswahl am 6. Juni 1920	
Kabinett Marx I	3 Z, 3 DDP, 2 DVP, 1 BVP, 3 parteilos	30. November 1923	26. Mai 1924		
Kabinett Marx II	3 Z, 2 DVP, 3 DDP, 2 parteilos	3. Juni 1924	15. Dezember 1924	Reichstagswahl am 4. Mai 1924	
Kapinett Lutner L	3 DNVP, 2 Z, 2 DVP, 1 DDP, 1 BVP, 2 parteilos	15. Januar 1925	5. Dezember 1925		
	3 Z, 3 DDP, 3 DVP, 1 BVP, 1 parteilos	20. Januar 1926	12. Mai 1926	Reichstagswahl am 7. Dezember 1924	
Kabinett Marx III	4 Z, 3 DDP, 3 DVP, 1 BVP	17. Mai 1926	17. Dezember 1926		
Kabinett Marx IV	4 DNVP, 3 Z, 2 DVP, 1 DDP, 1 BVP; DDP bis 20. Januar 1928, danach 1 parteilos	29. Januar 1927	12. Juni 1928		
	4 SPD, 2 DVP, 2 DDP, 1 Z, 1 BVP, 1 parteilos	29. Juni 1928	27. März 1930	Reichstagswahl am 20. Mai 1928	

Arbeitslosigkeit

Jahr	abhängig Erwerbstätige	Arbeitslose
1921	19.126.000	346.000
1922	20.184.000	215.000
1923	20.000.000	818.000
1924	19.122.000	927.000
1925	20.176.000	682.000
1926	20.287.000	2.025.000
1927	21.207.000	1.312.000
1928	21.995.000	1.391.000
1929	22.418.000	1.899.000
1930	21.916.000	3.076.000
1931	20.616.000	4.520.000
1932	18.711.000	5.603.000
1933	18.540.000	4.804.000

Quelle: Ausstellungskatalog "In die Zukunft gedacht – Bilder und Dokumente zur Deutschen Sozialgeschichte" des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales, Bonn 2008

Jahre	Zunahme der Staatsverschuldung in Millionen RM	
1926/1927	1.742	
1927/1928	1.075	
1928/1929	3.561	

Erste Phase: Vom Kaiserreich zur Republik (1918/1919)



Zweite Phase: Die Krisenjahre der Weimarer Republik (1919-1923)



Dritte Phase: Relative Stabilisierung (1924-1929)



Vierte Phase: Das Scheitern der Demokratie (1929-1933)

In Chicago stehen Arbeitslose Schlang vor einer Suppenküche. Sie wurde von Al Capone eröffnet.

Der große Crash – Die Weltwirtschaftskrise 1929-1932

In Australien steht eine Menschenmenge vor der Bank von New South Wales. Sie wollen ihr Erspartes abheben.



Der große Crash – Die Weltwirtschaftskrise 1929-1932

Aufgabe

1. Fasse <u>Ursachen</u> und <u>Folgen</u> des New Yorker Börsencrashs (= "Schwarzer Freitag") vom 25. Oktober 1929 zusammen.

https://www.youtube.com/watch?v=DXmLx7PXiT8

2. Erkläre deinem Nachbarn den Verlauf der "Great Depression".

Die "Great Depression" und ihre Folgen

<u>Ursachen</u>

- Naiver Glaube an stetigen Aufschwung
- Überproduktion durch enorme Effizienzsteigerung
- Aufschwung auf Pump durch billige Kredite, die zu einer hohen Verschuldung führten
- Riskante Aktienspekulationen und Bildung einer Spekulationsblase

Folgen (= Verlauf der "Great Depression")

- 24.10. und 29.10. Zusammenbruch der Kurse: Stagnation → Verkauf der Wertpapiere → Banken gerieten in Geldnot und gaben keine Kredite mehr → Schuldner kamen in Zahlungsschwierigkeiten → Kaufkraft sank → zusätzlicher Verkauf von Wertpapieren (Teufelskreis)
- Zusammenbruch des weltweiten Finanzsystems
- Tausende von Banken und Betriebe geschlossen
- Einbruch der Wirtschaft
- Verelendung und Massenarbeitslosigkeit
- Radikalisierung der Arbeitslosen

Die Weltwirtschaftskrise (Logikkette)

Überproduktion

Naivität und Risikobereitschaft

Spekulationsblase

Stagnation (aufgrund gleichbleibender Kaufkraft)

Verkauf von Wertpapieren und Abzug der Ersparnisse

Zahlungsschwierigkeiten der Banken (+ Bankenschließung)

Kreditstopp und Rückzahlungsforderungen

Zahlungsnot und Verschuldung (Firmen & Privatpersonen)

Entlassungen, Arbeitslosigkeit, Elend

sinkende Kaufkraft

Die Auswirkungen auf Deutschland wirtschaftlich politisch

<u>Aufgabe</u>

Informiert euch auf der S. 55 über Folgen der Weltwirtschaftskrise für Deutschland.

Wirtschaftliche(r) Stabilität bzw. Erfolg

Akzeptanz/Legitimation einer Regierung